

Kleine Füße – große Aufmerksamkeit

Fußfehlstellungen in jedem Alter ernst nehmen

Fußfehlstellungen bestehen häufig bereits in der Kindheit. Viele davon verschwinden im Laufe des Wachstums wieder und nur wenige müssen operativ oder mit aufwändigen Maßnahmen wie Gipsverbänden behandelt werden. Einer gewissen Menge dazwischen können konservative Maßnahmen wie Einlagen und Schuhzurichtungen helfen. Fundierte Beratung dazu bekommen – kleine und große – Patienten in Fachgeschäften wie denen von Oliver Hermes in Windeck, Dirk Klein in Köln und Ralf Hirsch in Aachen.

Gipsverbände, Schienenversorgungen oder gar chirurgische Eingriffe sind glücklicherweise nur selten erforderlich, z.B. bei manchen Formen kindlicher Sichel- oder Klumpfüße. Und gerade bei kleinen Kindern kann sich noch viel im Laufe des Wachstums richten. Dennoch sollten Fußfehlstellungen auch im jungen Alter nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Sie können die Statik des ganzen Körpers negativ belasten, z.B. langfristig zu Problemen in Knien oder Hüften führen. Fuß-Experte

gezielt.“ Neben der Einlagenversorgung kann es bei schwereren Ausprägungen auch notwendig werden, dass Schuhe durch einen Schuhmacher mit Spezialisierung auf Orthopädie angepasst oder auch Maßschuhe angefertigt werden müssen, etwa bei einem Hohlfuß.

ihnen durch Fußversorgung geholfen werden, wie Oliver Hermes erklärt: „Starre Einlagen, die zwar stützen, aber auch die Muskulatur nicht fördern, sind hier nur selten angezeigt. Einlagen zur Muskelaktivierung hingegen können auch Kinderfüßen guttun. Außerdem sollten Eltern zusätzlich, wann immer möglich, das Barfußgehen, insbesondere auf unebenen Naturböden, fördern. Das ist für alle Füße eine Wohltat.“

Wie wirkt die Fußversorgung beispielsweise bei...?

...**einem Plattfuß**: Stützung und Anhebung des Längsgewölbes

...**einem Sichelfuß**: Stabilisierung und Korrektur mithilfe spezieller Antivarusschuhe

...**einem Hohlfuß**: Stützung des erhöhten Fußgewölbes, dadurch Verringerung des Drucks auf die anderen Fußbereiche

Keine Standardversorgung, Fußcharakter passend berücksichtigen

Natürlich ist das Ausmaß der Fehlstellung, beispielsweise der Absenkung des Längsgewölbes bei einem Senkfuß, nicht bei jedem Fuß gleich. Schließlich ist der Fuß ein komplexes Gebilde, das aus vielen Knochen, Sehnen und Muskeln besteht. Insbesondere letztere sind häufig unterfordert und daher nicht gut ausgebildet. Um all diese Faktoren in eine passende Versorgung mit einzubeziehen, wird in den Schuhhäusern Klein, Hermes und Hirsch eine ganz genaue Analyse und Vermessung mit handwerklichem Know-how und technisch hochwertiger Unterstützung gemacht. So können genau auf den jeweiligen Fuß passende Einlagen und Zurichtungen erstellt werden.



Dirk Klein, Oliver Hermes und Ralf Hirsch

Dirk Klein berichtet: „Viele Personen mit Spreizfuß, Knick-Senkfuß und Spitzfüßen können von stützenden oder muskelfördernden Einlagen profitieren. Erstere sind sogenannte Korrekturereinlagen und geben Halt, der z.B. bei einem Senkfuß die Neigung des Fußgewölbes nach unten verhindert. Sensomotorische Einlagen reizen durch spezielle Erhöhungen die Muskulatur und fördern ihren Aufbau

Früh gegensteuern

Einlagen und Fußversorgung für Erwachsene, das ist vielen bekannt. Bei Kindern herrscht jedoch oftmals große Unsicherheit und vor allem die Angst, etwas falsch zu machen. Denn die kleinen Füßchen sind doch noch nicht „fertig“ und man will nichts „kaputt machen“. Doch in bestimmten Fällen kann auch

Fallbeispiel kindlicher Knick-Senkfuß

Orthopädienschuhmachermeister Ralf Hirsch aus Aachen berichtet über einen exemplarischen Fall: „Bei dem kleinen Patienten war das Fußlängsgewölbe stark abgeflacht, sodass das Fersenbein nach innen knickte und der Innenknöchel stärker hervortrat. Die Versorgung bestand in sensomotorischen Einlagen, wodurch die Schienbeinmuskulatur aktiviert und damit das Fußlängsgewölbe stabilisiert wurde.“

- ▶ Orthopädie-Schuhtechnik Klein
Tel.: 0221/599 19 18
www.schuh-klein.de
- ▶ HERMES Schuhmode und Orthopädie-Schuhtechnik
Tel.: 02292/55 43
info@hermes-schuhmo.de
- ▶ Orthopädie Hirsch
Tel.: 0241/40190 16
www.orthopaediehirsch.de